

dem die Montierungskammern der Kompanien und drei Einzelstuben für Unteroffiziere angeordnet sind. Im Dachgeschoß befinden sich Puzräume der Kompanien und Bodenräume.

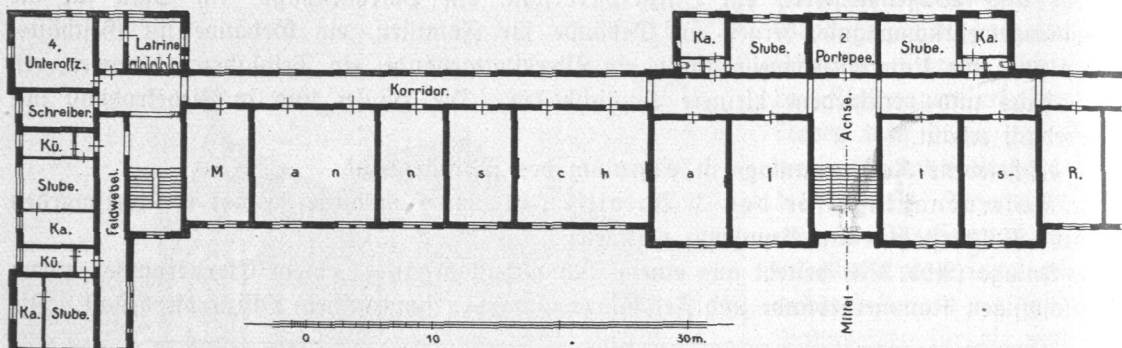


Abb. 374. Kaserne für das 3. Bataillon, Grundriß des Obergeschosses.

In den unteren Geschossen des Mittelbaues liegen an der Straßenseite vier Leutnantswohnungen. Letztere bestehen aus Stube, Kammer, kleinem Vorflur und Abort, die Familienwohnungen aus Stube, Kammer, Küche, Vorflur und Abort. Die Größe der Mannschaftsstuben ist derart bemessen, daß auf den Kopf 4,5 qm Fläche und etwa 16 cbm Lustraum entfallen.



Abb. 375. Kaserne für das 3. Bataillon, Ansicht vom Übungsplatz aus.

Die Zimmer haben eine Größe für 10 bis 13 Mann, einige der Räume, die auch für Unterrichtszwecke dienen, sind für 20 Mann berechnet. In jedem Stockwerk befinden sich in der Nähe der Treppenhäuser die Abortanlagen mit Vorraum. Die Aborte sind mit selbsttätiger Wasserspülvorrichtung versehen.